

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses

am Mittwoch, dem 02.11.2022

im Sitzungszimmer 2.5/ 2.6

Beginn: 17:31 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Andreas Kluckhuhn

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Klaus Grassau:
(bei der Vorberatung und Abstimmung zu TOP
14 nicht dabei, Grund: Befangenheit)
Herr Wolf-Werner Haake
(bei der Abstimmung zu TOP 17 nicht zugegen)
Herr Hauke Hahn
Herr Reinhard Ruge
(bei der Abstimmung zu TOP 14 nicht zugegen)
Frau Monika Schmidt

Bürgerschaftliche Mitglieder

Frau Claudia Broy
Herr Hans-Jürgen Holland
Herr Henrik Schaft
Herr Klaus-Peter Voigt
Herr Artur Wrzesinski

Außerdem anwesend

1 Zuschauer

Von der Verwaltung

Stadtrat
Personalratsvorsitzender
Fachdienstleiterin RPA
Fachdienst 03
Fachdienstleiter 10
Fachdienst 12

Fachdienstleiter 32
stv./komm. Fachdienstleiter 40
Fachdienst 40
Fachdienstleiter 50
Fachdienstleiterin 51
Fachdienst 51

Fachdienst 51

Herr Michael Knapp
Herr Peter Omland
Frau Birgit Friedrich
Herr Felix Brümmer (bis 18:57, TOP 15)
Herr Dirk Brosowski (bis 19:26, TOP 12)
Herr Axel Westphal-Garken
(bis 18:51, TOP 8)
Herr Udo Wachholz (bis 19:46, TOP 14)
Herr Pierre Pascal Hein
Herr Thomas Wittje
Herr Sönke Winter (bis 19:26, TOP 12)
Frau Daniela Erdmann (bis 20:15, TOP 17)
Frau Meike Behrens-Faßbender
(bis 19:26, TOP 12)
Frau Jasmin Duske (bis 19:26, TOP 12)

Fachdienst 53
Fachdienst 61
Fachdienst 65
Fachdienstleiter 20
Protokollführerin

Herr Thorsten Sütel (bis 19:42, TOP 14)
Herr Arne Lewandowski (bis 19:46, TOP 14)
Frau Erika Jahn (bis 19:08, TOP 9)
Herr Hans-Günter Szislo
Frau Jasmin Scholtis

Entschuldigt:

Herr Ingo Grüßner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 02.11.2022
4.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2022
5.	Information über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Einwohnerfragestunde
7.	Anträge und Anfragen
8.	ISEK-Berichterstattung der Fachdienste
9.	Freiherr-vom-Stein-Schule Neubau einer 3-Feld-Sporthalle Vorlage: 1157/2018/DS
10.	Neubau einer Kindertagesstätte für den Träger Erziehung und Beruf gGmbH durch einen Investor in der Graveshamstraße zur Schaffung von 60 zusätzlichen Kita-Plätzen Vorlage: 1169/2018/DS
11.	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Fortführung der "Praxisintegrierten Ausbildung" staatl. anerkannter Erzieherinnen / Erzieher in den Kindertageseinrichtungen Vorlage: 1170/2018/DS
12.	Stellenbemessung in der Wohngeldstelle Vorlage: 0525/2018/MV
13.	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Die Brücke Neumünster gGmbH über Hilfen für psychisch kranke Menschen (Begegnungsstätte) Vorlage: 1168/2018/DS
14.	Zuwendung an die Tierparkvereinigung für Projekte des Tier- und Artenschutzes Vorlage: 1174/2018/DS
15.	Fortsetzung der Sozialen Betreuung für Neuzugewanderte mit Integrationsbedarf (EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie Geflüchtete) Vorlage: 1134/2018/DS
16.	Sportentwicklungsplanung (SPEP); hier: Vertrag über die Sportförderung für die Jahre 2023-2026 Vorlage: 1120/2018/DS

17.	Rahmenkonzept zu Qualitätsstandards bei der Mittagsverpflegung im Schul- und Kita-Bereich in der Stadt Neumünster Vorlage: 1165/2018/DS
18.	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Weiterentwicklung der Timm-Kröger-Schule zur Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2023/2024 Vorlage: 1159/2018/DS
19.	Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendbeteiligung in Neumünster sowie Neuorganisation der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates des Stadt Neumünster Vorlage: 1166/2018/DS
20.	Dringliche Vorlagen
21.	Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Kluckhuhn eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 22-24 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 02.11.2022
-----	--

Mit der vorliegenden Tagesordnung erklären sich die Ausschussmitglieder einverstanden.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2022
-----	--

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 31.08.2022.

5 .	Information über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der FRA-Sitzung am 31.08.2022 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Keine.

7 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Es liegen keine Anträge oder Anfragen vor.

8 .	ISEK-Berichterstattung der Fachdienste
-----	--

Herr Westphal-Garken führt die Ausschussmitglieder in die ISEK-Berichterstattung ein (ISEK-Prozesskreislauf und die Einordnung der Berichterstattung in den Ausschüssen für den Doppelhaushalt 2023/2024) und kündigt Präsentationen der Fachdienste 10 (Herr Brosowski) und 32 (Herr Wachholz) an. Die Präsentationen sind der Niederschrift als Anlage 1 und 2 beigelegt.

Herr Brosowski präsentiert 2 Schlüsselmaßnahmen

- Digitalisierung der Gremienarbeit
- Stadtverwaltung als Arbeitsgeberin attraktiver machen

und geht auf die Budgetentwicklung im FD 10 ein.

Herr Wachholz präsentiert 3 Schlüsselmaßnahmen

- Maßnahmen in Zusammenhang mit EU-Zuwanderung
- Sauberes Neumünster
- Erhalt und Weiterentwicklung Wochenmarkt

Beide Fachdienste stellen ihre Stellenmehrbedarfe vor.

Nach Beantwortung von Fragen der Ausschussmitglieder bedankt sich Herr Kluckhuhn bei den Vortragenden für die ausführlichen Informationen.

9 .	Freiherr-vom-Stein-Schule Neubau einer 3-Feld-Sporthalle Vorlage: 1157/2018/DS
-----	--

Frau Broy erkundigt sich, ob ein Neubau auch klimaneutral durchgeführt werden könnte. Hierauf antwortet Frau Jahn, dass ein Neubau immer Auswirkungen auf das Klima hat. Somit ist bei Neubauten eine Klimaneutralität nicht gänzlich möglich.

Herr Ruge und Herr Voigt äußern Bedenken zu der Notwendigkeit und den Kosten i.H.v. 9,9 Millionen Euro für den Neubau einer 3-Feld-Sporthalle (aufgrund der derzeitigen Haushaltslage der Stadt Neumünster).

Frau Jahn führt aus, dass der Beschluss zum Bau der 3-Feld-Sporthalle bereits 2018 erfolgt ist und den aufgeführten Kosten eine Kostenberechnung zugrunde liegt.

Zudem sei die 3-Feld-Sporthalle als Versammlungsstätte nutzbar (im Vergleich zu anderen Sporthallen).

Herr Hein bestätigt, dass der Bedarf an Hallenkapazitäten vorhanden ist und die 3-Feld-Sporthalle an der Freiherr-vom-Stein-Schule auch von der Theodor-Litt-Schule genutzt werden soll (gemeinsame Nutzung).

Anschließend lässt Herr Kluckhuhn über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen zugestimmt.

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

10 .	Neubau einer Kindertagesstätte für den Träger Erziehung und Beruf gGmbH durch einen Investor in der Graveshamstraße zur Schaffung von 60 zusätzlichen Kita-Plätzen Vorlage: 1169/2018/DS
------	---

Auf Nachfrage von Herrn Schaft erläutert Frau Erdmann, dass der Klimaschutz so weit wie möglich berücksichtigt wird.

Laut Frau Erdmann wird der Rahmen durch den städtebaulichen Vertrag gesteckt.

Dadurch, dass der Neubau der Kita durch einen Investor errichtet wird und nicht von der Stadt Neumünster selber, ist eine vollumfängliche Einflussnahme auf die Planung und Umsetzung nicht möglich.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

Endgültig zuständige Stelle: Ratsversammlung

11 .	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Fortführung der "Praxisintegrierten Ausbildung" staatl. anerkannter Erzieherinnen / Erzieher in den Kindertageseinrichtungen Vorlage: 1170/2018/DS
------	---

Frau Broy erfragt, warum nur etwa 50 % Träger an der Evaluation teilgenommen haben und ob die Stadt Neumünster die Träger verpflichten kann, Übernahmekonzepte zu erstellen.

Hieraufhin teilt Frau Erdmann mit, dass die Evaluation um die Sommerpause erfolgt ist (neben anderen Evaluationen) und aufgrund des kurzen Zeitfensters möglicherweise nicht alle Träger die Möglichkeit hatten, eine Rückmeldung zu geben. Frau Erdmann wurde aber seitens der Träger bestätigt, dass diese vom Ausbildungsformat begeistert sind. Die Übernahmekonzepte sind seitens der Träger noch in Bearbeitung oder werden in Zukunft noch erarbeitet werden (erste Übernahmen stehen im Jahr 2023 an).

Herr Grassau erkundigt sich, ob die 142.000 € an Mehrkosten Auswirkungen auf den Konsolidierungsvertrag haben. Dies verneint Herr Szislo, da es sich um eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe (Schaffung von Kita-Plätzen) handelt.

Anschließend lässt Herr Kluckhuhn über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 10- Ja Stimmen und 1 Nein-Stimme zugestimmt.

Endgültig zuständige Stelle: Ratsversammlung

12 .	Stellenbemessung in der Wohngeldstelle Vorlage: 0525/2018/MV
------	---

Herr Hahn äußert Bedenken zu dem Verfahren: Die Stellen für die Wohngeldstelle wurden noch nicht durch die Ratsversammlung genehmigt, wurden aber schon ausgeschrieben.

Hieraufhin erläutert Herr Knapp, dass aufgrund der Anpassung des Wohngeldgesetzes eine Verdreifachung des Empfängerkreises erwartet wird und dadurch ein unverzügliches Handeln seitens der Verwaltung erforderlich war.

Herr Brosowski führt aus, dass die Stellenausschreibungen in Absprache des Verwaltungsvorstandes erfolgt sind, es 3 interne Stellenbewerber gibt, die umgesetzt werden können. Sollten die Stellen nicht durch die Ratsversammlung genehmigt werden, wird

man sich zu jeder Zeit innerhalb des aktuell vorhandenen Gesamtstellenplans bewegen. Somit ist die „Stellenplanneutralität“ zu jeder Zeit gewährleistet.

Herr Brosowski sieht einen Vorteil darin, dass die Stadt Neumünster unverzüglich reagiert hat, da alle Kommunen in S-H/ Deutschland aufgrund der Gesetzesänderung zeitnah Stellen ausschreiben werden.

Auf Nachfrage von Frau Broy informiert Herr Winter die Ausschussmitglieder darüber, dass die Bewerbungsfrist abgelaufen ist und in der kommenden Woche schon erste Auswahlgespräche stattfinden.

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

13 .	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Die Brücke Neumünster gGmbH über Hilfen für psychisch kranke Menschen (Begegnungsstätte) Vorlage: 1168/2018/DS
------	---

Herr Kluckhuhn erfragt, welche Vertragspartei die Werterhaltungsklausel eingebracht hat. Nach Aussage von Herrn Sütel wurde die Werterhaltungsklausel von der Brücke Neumünster gGmbH vorgeschlagen.

Aufgrund der neu eingefügten Werterhaltungsklausel wurde der Vertragsabschluss in der Beschlussfassung der Vorlage geteilt: Einmal für 2023 ohne Werterhaltungsklausel und für 2024-2027 mit Werterhaltungsklausel. Grund: Bei Nichtzustimmung in Bezug auf die Werterhaltungsklausel wäre zumindest ein Beschluss für den Vertrag für 2023 möglich.

Auf Nachfrage von Herrn Grassau bestätigen Herr Szislo und Herr Sütel, dass die Ausgaben keine Auswirkungen auf den Konsolidierungsvertrag haben, da es sich um eine Pflichtaufgabe handelt.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 10 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme zugestimmt.

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

14 .	Zuwendung an die Tierparkvereinigung für Projekte des Tier- und Artenschutzes Vorlage: 1174/2018/DS
------	--

Herr Grassau verlässt aufgrund von Befangenheit den Sitzungsraum und nimmt nicht an der Vorberatung und Abstimmung teil.

Herr Kluckhuhn erfragt, ob die Zuwendung an die Tierparkvereinigung Auswirkungen auf den Konsolidierungsvertrag hat. Dies verneint Herr Szislo, da es sich um die Fortführung einer freiwilligen Aufgabe handelt.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und 1-Nein Stimme zugestimmt.

(Herr Grassau hat aufgrund von Befangenheit nicht an der Abstimmung teilgenommen)

(Herr Ruge war bei der Abstimmung nicht zugegen)

Endgültig zuständige Stelle: Ratsversammlung

15 .	Fortsetzung der Sozialen Betreuung für Neuzugewanderte mit Integrationsbedarf (EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie Geflüchtete) Vorlage: 1134/2018/DS
------	---

Nach Beantwortung von Fragen von Herrn Grassau in Bezug auf die Kosten lässt Herr Kluckhuhn über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen zugestimmt.

Endgültig zuständige Stelle: Ratsversammlung

16 .	Sportentwicklungsplanung (SPEP); hier: Vertrag über die Sportförderung für die Jahre 2023-2026 Vorlage: 1120/2018/DS
------	---

Herr Hein erläutert die Vorlage und stellt die Anlage 2 der Drucksache vor. In dieser Übersicht ist der Status jetzt dem Vorschlag- Status der nächsten 4 Jahre - gegenübergestellt.

Herr Hahn erfragt, ob die in der Vorlage genannten Mehraufwendungen gem. Konsolidierungsvertrag zu kompensieren sind. Hieraufhin verweist Herr Szislo auf die Vorlage, in der erläutert wird, dass die Mehraufwendungen nicht zu kompensieren sind. Herr Knapp informiert die Ausschussmitglieder, dass er diese Fragestellung noch einmal an die Kommunalaufsichtsbehörde weiterleiten wird.

Herr Grassau schlägt aufgrund von Klärungsbedarfen innerhalb der Fraktionen vor, den Vertrag über die Sportförderung vorerst auf bisheriger Basis weiterzuführen. Zudem schlägt Herr Grassau aufgrund des Beratungsbedarfs innerhalb der Fraktionen vor, nicht über die Vorlage abzustimmen.
Mit diesem Vorschlag sind die Ausschussmitglieder einverstanden.

Beschluss:

Es erfolgt keine Abstimmung.

Endgültig zuständige Stelle: Ratsversammlung

17 .	Rahmenkonzept zu Qualitätsstandards bei der Mittagsverpflegung im Schul- und Kita-Bereich in der Stadt Neumünster Vorlage: 1165/2018/DS
------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.
(Herr Haake war bei der Abstimmung nicht zugegen).

Endgültig zuständige Stelle: Ratsversammlung

18 .	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Weiterentwicklung der Timm-Kröger-Schule zur Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2023/2024 Vorlage: 1159/2018/DS
------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Endgültig zuständige Stelle: Ratsversammlung

19 .	Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendbeteiligung in Neumünster sowie Neuorganisation der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates des Stadt Neumünster Vorlage: 1166/2018/DS
------	--

Herr Hahn äußert Bedenken zur Vorlage und der in § 47 d GO festgeschriebenen Verbandsneutralität.

Hierzu führt Herr Wittje aus, dass lediglich die fachliche Begleitung an den Jugendverband delegiert wird. Alle anderen Aufgaben (u.a. auch die Geschäftsführung des Kinder- und Jugendbeirates) verbleibt bei der Stadt Neumünster.

Frau Broy stellt einen Änderungsantrag:

Ziffer 2 wird geändert in:

„Im Zuge der Übertragung der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates an den JVN erhält dieser zweckgebunden das für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 im Haushalt für die Arbeit des Kinder- und Jugendbeirates angemeldete Budget zur treuhänderischen Verwaltung (Verwendungszweck: Bereitstellung dieser Mittel für den Kinder- und Jugendbeirat).“

Ziffer 4 wird geändert in:

„Die Verwaltung legt der Ratsversammlung bis zum 30.06.2024 eine unter Beteiligung der Kinder- und Jugendbeiräte erstellte Evaluation der Neuorganisation der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates durch den JVN sowie einen Bericht über die im Zeitraum ab dem 01.01.2023 bis dahin seitens der Stadt an den einzelnen Schulen initiierten und begleiteten Partizipationsprozesse vor.

Ferner erstellt die Verwaltung für die Ratsversammlung bis zum 30.06.2024 eine Beschlussvorlage inklusive eines Finanzierungsvorschlages, die der Ratsversammlung eine Beschlussfassung über die Fortführung der mit dieser Drucksache initiierten Maßnahmen über den 31.12.2024 ermöglicht.“

Herr Kluckhuhn lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

Dem Änderungsantrag wird mit 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen zugestimmt.

Anschließend lässt Herr Kluckhuhn über die Vorlage in geänderter Form abstimmen.

Beschluss:

Der Vorlage wird in geänderter Form mit 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

20 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Keine.

21 .	Mitteilungen
------	--------------

Herr Knapp informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass der 2. Nachtragshaushalt 2022 von der Kommunalaufsicht genehmigt wurde. Zudem wurden die Ergebnisse der Steuerschätzung November veröffentlicht. Informationen hierzu wird es im Rahmen einer Vorlage in der nächsten FRA-Sitzung am 30.11.2022 geben.

In der FRA-Sitzung am 31.08.2022 wurde die Vorlage „Klima: Erstellung eines Kommunalen Wärmeplans für Neumünster gem. § 7 EWKG Schleswig-Holstein“ vorberaten. In der Sitzung wurde von Herrn Goetze erläutert, dass eine Zuweisungspauschale beim Land voraussetzt, dass ein verbindlicher Beschluss der Kommune zur Aufnahme einer Wärme- und Kälteplanung nachgewiesen werden kann und die Beantragung der Mittel bis zum 31.10.2022 erfolgen muss. Frau Broy erkundigt sich, ob die Antragstellung für eine Zuweisungspauschale beim Land S-H bis zum 31.10.2022 erfolgt ist. Die Antwort der Verwaltung ist als Anlage 3 beigefügt.

Der Stand der Konsolidierungsmaßnahmen ist als Anlage 4 beigefügt.

Herr Kluckhuhn schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Andreas Kluckhuhn
(Ausschussvorsitzender)

gez. Jasmin Scholtis
(Protokollführerin)